

NDB-Artikel

Hochstetter. (lutherisch)

Leben

Württembergische Beamten- und Pfarrerfamilie, zu der unter anderem gehören: →*Johann Andreas* (1705–64), Propst zu Herbrechtingen, *Christian* von H. (Reichsadel 1779, 1707-85), württembergischer Geheimer Rat und Kirchenratspräsident, *Gottfried Adam* von H. (1715-90), preußischer Wirklicher Geheimer Rat, seit 1770 Gesandter beim Oberrheinischen Kreis (siehe Dipl. Vertr. III), →*Ludwig* Freiherr von H. (1742–1822), preußischer Geheimer Rat und Diplomat (siehe ebenda), →*Johann Amand Andreas* von H. (1745–1816), württembergischer Geheimer Rat und Reichsarchivar, →*Johann Heinrich* (1751–96), 1776-86 Professor der Rechte an der Hohen Carlsschule, 1787 Syndikus der Reichsstadt Frankfurt, 1793 württembergischer Landschaftskonsulent, →*Ernst Friedrich* (1785–1839), Professor der Physik und Mathematik in Tübingen (siehe Pogg. I), →*Gottlob Ludwig* (1790–1863), Pfarrer, Mitbegründer der Calwer Verlagsanstalt, Mitverfasser von „Biblischen Geschichten“ und so weiter (siehe Literatur), →*Wilhelm* (1825–81), Universitätsgärtner und Inspektor des Botanischen Gartens in Tübingen, Verfasser von botanischen Schriften, und →*Friedrich* (1870–1935), Pfarrer in Österreich, seit 1917 in Berlin, Förderer der evangelischen Kirche in Österreich, Mitarbeiter des Evangelischen Bundes und Schriftleiter der Wochenschrift „Die Wartburg“ (siehe RGG³).

Literatur

Heyd;

Alfred Hochstetter, in: Dt.GB 146;

- zu *Gottlob Ludwig*:

K. Werner, Christian Gottlob Barth, 2. Bd., 1866, S. 169, 174 f., 334.

Autor

Othmar Kühn

Empfohlene Zitierweise

, „Hochstetter“, in: Neue Deutsche Biographie 9 (1972), S. 290-291
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
